

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Ortenauer Bote. 1896-1896 1860

37 (8.5.1860) Beilage zum Ortenauer Boten

Bekanntmachungen.

Gengenbach. (Liegenschaftsversteigerung.) Am Donnerstag den 24. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden auf dem Rathhause dahier aus der Verlassenschaft der Ehefrau des Johann Beyle dahier, der Erbtheilung wegen, folgende Liegenschaften zum dritten und letzten Mal öffentlich versteigert:

1. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Scheuer und Stallung hinter dem Haus, mitten in der Stadt, einerseits Joseph Drescher, anderf. Joseph Hezel. Anschlag 3000 fl.
2. 4 Mehle Gemüsegarten in der untern Steinach, einerseits Alexander Duttlinger, anderseits Gemeindegut. Anschlag 150 fl.

3. 1/2 Morgen Wiesfeld in der Binzmatt, einerseits Joseph Wüfler, anderf. Wilhelm Rehm. Anschlag 100 fl. Gengenbach, den 23. April 1860.

Das Bürgermeisterramt.
Stein.

Kaiser.

Reichenbach bei Gengenbach. (Liegenschaftsversteigerung.) Am Samstag den 12. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, wird im hiesigen Stubenwirthshause, der Erbtheilung wegen, aus der Verlassenschaft der Ehefrau des Johann Beyle in Gengenbach folgende, in hiesiger Gemarkung gelegene Liegenschaft drittinals öffentlich versteigert, da die zweite Steigerung nur theilweise die obervormundschaftliche Genehmigung erhielt; als:

Drei Morgen (sollen jedoch nur circa 1 1/4 Morgen sein) Ackerfeld auf dem Waizenfeld, beiderseits Großh. Domainenärar, oben Landstraße, unten Großh. Domainenärar. Erlös der 2. Steigerung 700 fl. Reichenbach, den 27. April 1860.

Das Bürgermeisterramt.
Beiser.

vd. Koch.

Obertirch. (Liegenschaftsversteigerung.) Nach erteilter obervormundschaftlicher Genehmigung vom 15. d. M. werden folgende Liegenschaften, der Erbtheilung wegen, Mittwoch den 16. Mai, Nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zum Bären dahier öffentlich versteigert:

- 1) Eine zweistöckige Behausung mit gewölbtem Keller unter demselben, nebst einer eingerichteten Bierbrauerei, Scheuer, Stall, Schweinställen und geschlossenem geräumigem Hofraum mit einer Kegelbahn, — taxirt zu 8000 fl.
- 2) Ein Lagerteller mit Anlagen und Sommerwirthschaft am obern Hungerberg mit 2 Kegelbahnen, wovon eine gedeckt und mit erwachsenen Platanen bepflanzt ist, — taxirt zu 2300 fl.

Der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Die weiteren Bedingungen werden am Steigerungstage bekannt gemacht werden.

Obertirch, am 19. April 1860.

Das Waisengericht.

Diersburg. (Bauaccord-Versteigerung.) Am Montag den 14. d. M., Nachmittags 1 Uhr, wird im Lindenwirthshause zu Diersburg die Ausführung des Neubaus eines Wohnhauses allda mittelst öffentlicher

Versteigerung in Accord gegeben werden. Die Bauarbeiten sind veranschlagt:

- | | |
|-------------------------|-----------------|
| 1) Erdbarbeit zu | 20 fl. 39 fr. |
| 2) Maurerarbeit zu | 1693 fl. 57 fr. |
| 3) Zimmermannsarbeit zu | 427 fl. 28 fr. |
| 4) Steinhauerarbeit zu | 196 fl. 50 fr. |
| 5) Schreinerarbeit zu | 520 fl. 52 fr. |
| 6) Glaserarbeit zu | 148 fl. 24 fr. |
| 7) Schlosserarbeit zu | 150 fl. 18 fr. |
| 8) Anstreicherarbeit zu | 51 fl. 36 fr. |
| Summa | 3210 fl. 4 fr. |

Plan und Kostenüberschlag sammt Bedingungen können inzwischen im Lindenwirthshause dahier eingesehen werden. Diersburg, am 2. Mai 1860.

Durbach. (Holz- und Wellen-Versteigerung.) Auf dem untern Hofgut des Herrn von Bussière im hintern Durbach-Thal werden am Donnerstag den 10. d. M., Morgens 9 Uhr, gegen Baarzahlung vor der Abfuhr öffentlich versteigert:

- 8 1/2 Klafter gemischtes Scheit- und Prügelholz;
- 1850 gemischte Wellen;
- 8 Wagnerstangen und eine Parthie abgängiges Bauholz.

Offenburg, den 1. Mai 1860.

Leutesheim. Amts Kork. (Geld auszuleihen.) In der Gemeindefasse dahier liegen 1000 fl. zu 4 1/2 pCt. zum Ausleihen parat.

Zimmer, Bürgermeister.

Zell bei Offenburg. (Geld auszuleihen.) Der hiesige Armenfond hat 350 fl. gegen gesetzliche Versicherung auszuleihen.

Rechner Ferdinand Dufner.

[3] **Hausach,** Amts Wolfach. (Kapital auszuleihen.) Vom Kirchen- und Pfarrhausbaulastenfond Hausach können bis den 1. Juni d. J. 5000 fl. auf Unterpand theilweise oder im Ganzen zu 4 1/2 Procent Zins dargeliehen werden.

Rechner Benz.

[2] **Dedsbach,** Amts Obertirch. (Geld auszuleihen.) Der Unterzeichnete hat 200 fl. Pflugschaftsgeld zu 4 Procent gegen gute Versicherung zum Ausleihen bereit liegen.

Mathias Kaltenbrunn.

[3] **Offenburg.** (Geld auszuleihen.) 475 fl. Pflugschaftsgelder sind vorchriftsmäßig auszuleihen. Das Nähere bei Joh. Behr, Waisenrichter.

Offenburg. (Geld auszuleihen.) Viehgermeister Karl Schreiber hat 1200 fl. Pflugschaftsgeld im Ganzen oder theilweise gegen gerichtliche Versicherung auszuleihen.

Offenburg. (Geld auszuleihen.) Küfermeister Karl Kiefer hat 250 fl. Pflugschaftsgeld gegen Obligation auszuleihen.

[2] **Durbach.** (Geld auszuleihen.) Müller Adam Mayer in Durbach hat 846 fl. Verwaltungsgeld gegen gerichtliche Versicherung auszuleihen.

[2] **Gengenbach.** (Geld auszuleihen.) Andreas Späth in Gengenbach hat 1250 fl. Pflugschaftsgeld gegen gesetzliche Versicherung zu 4 Procent zum Ausleihen parat.

Schwefeldampfbad.

Der Unterzeichnete hat das bisher von Chirurg Ebmann in Offenburg betriebene Schwefel- und Kräuterdampfbad, welches sich in vielen äußerlichen Krankheiten, namentlich bei Erkältungen, Sicht, Rheumatismus, Hautkrankheiten u. dgl. als sehr heilkräftig erwiesen, übernommen, und wird solches dahier dem allgemeinen Gebrauche übergeben; daher er sich zu gefälligem Zuspruche bestens empfiehlt.

Insbefondere macht derselbe die in der Nähe wohnenden Herren praktischen Aerzte darauf aufmerksam.

Urlassen, den 2. Mai 1860.

Fr. Ant. Bühler, Chirurg.

Koskartoffeln (Tobinambour)

hat eine größere Parthie zu verkaufen:
Ferd. Hölzlin jun. in Offenburg.
Es wird ein Kinderwägeln zu kaufen gesucht. Anträge wollen bei dem Herausgeber dieses Blattes gemacht werden.

Empfehlung zum Möbeltransport.

Nachdem der Unterzeichnete sich einen neuen Möbelwagen angeschafft hat, so empfiehlt er sich zum Transport jeder Art Möbel von und nach allen Gegenden des Landes, und wird die ihm zukommenden Aufträge bestens ausführen.

Jakob Mayer,

Frachtfuhrmann in K e n c h e n .



Oberkirch. (Anzeige.) Bezüglich der Bleich-Anzeige meiner beiden Söhne in No. 25 dieses Blattes gebe ich hiemit die Nachricht, daß ich mit meiner Tochter das bis jetzt betriebene Bleichgeschäft auch für fernerhin betreiben und es mir zur Aufgabe machen werde, die verehrten Kunden, welche mir bis jetzt das Zutrauen geschenkt haben, fortwährend bestens zu bedienen.

Augustin Schappach

und dessen Tochter Marianne Schappach.

Offenburg. (Remisege such.) Es wird eine geschlossene Remise in hiesiger Stadt zu mietzen gesucht — von wem? sagt der Herausgeber dieses Blattes.



„Die Hoffnung.“

Meine regelmäßigen Abfahrten pr. amerikanische Dreimaster erster Klasse finden statt:



Von Havre nach New-York

am 10., 20., 30. Mai, 10., 20., 30. Juni u. s. w.

Von Havre nach New-Orleans

am 10. Mai.

Ferner schliesse ich Ueberfahrts-Verträge ab:

1) Für die bekannten Postdampfschiffe „Fulton“ und „Arago“.

Abfahrt in Havre am 29. Mai, 26. Juni, 24. Juli u. s. w.

Diese Postdampfschiffe haben kein Zwischendeck.

2) Für die Postdampfschiffe zwischen Havre — Southampton — New-York.

Abfahrt in Havre am 16. Mai, 2. Juni u. s. w.

Diese Postdampfschiffe haben auch Zwischendeck.

Die Ueberfahrtspreise sind billigt gestellt und empfiehlt sich zum Abschluss von Verträgen

Die General-Agentur für Baden:

In Achern bei Herrn Gustav Wilhelm, Bezirks-Agent.

J. W. Bielefeld in Mannheim & Kehl

Haus in Havre: Wood Paillete & Bielefeld.

Unter Garantie der Aechtheit.

- Dr. Borchardt's arom. mediz. Kräuter-Seife (à 21 fr.)
- Dr. Suin de Boutemard's arom. Zahn-Pasta (à 21 und 42 fr.)
- Professor Dr. Lindes Vegetabilische Stangen-Pomade (à 27 fr. pr. St.)
- Apotheker Sperati's Italienische Honig-Seife (in Päckchen zu 9 und 18 fr.)
- Dr. Hartung's Chinarinden-Öel (in gestempelten Flaschen à 35 fr.)
- Dr. Hartung's Kräuter-Pomade (in gestempelten Tiegeln à 35 fr.)

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwendungen, können die obigen privilegirten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospekte u. Gebrauchsanweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Mittel selbst in Offenburg nur allein verkauft bei Ferd. Hölzlin jun. und in Kehl bei Joh. Wilh. Sommer.

CAUTION. Nachdem der seit Jahren so wohl begründete Ruf der nebenstehenden Specialitäten fast täglich mannigfache Nachbildungen und Fälschungen hervorruft, wollen die gekürten Consumenten unserer Artikel sowohl auf deren richtigem verpackt. Verpackungsart, als auch auf die Namen: DR. BORCHARDT (Kräuter-Seife), DR. SUIN DE BOUTEMARD (Zahn-Pasta), DR. LINDES (Stangen-Pomade), SPERATI (Honig-Seife), u. DR. HARTUNG (Chinarinden-Öel u. Kräuter-Pomade), sowie auch auf die Firma unseres Feilr. alleinigen Exis-Depotars zur Verhütung von Fälschungen gef. genau achten.